

Kaufmann/-frau EFZ – Hotel-Gastro-Tourismus



Berufsbeschreibung

Kaufmann und Kauffrau Hotel-Gastro-Tourismus (HGT) haben oft mit internationaler Kundschaft zu tun. Sie arbeiten an einem Schalter, der Rezeption und in Büros von Hotels, Gastronomie- und Tourismusbetrieben. Ihre Hauptaufgabe ist die Organisation von Veranstaltungen oder Anlässen, wofür sie z.B. Hotelzimmer reservieren und individuelle Angebote zusammenstellen. Dazu beherrschen sie nicht nur mündlich, sondern auch schriftlich mindestens zwei Fremdsprachen. Als enge Mitarbeitende der Direktion haben sie auch mit anderen Fachleuten zu tun, doch vor allem mit Kundinnen und Kunden. Auf diese zugehen und deren Wünschen nachzukommen steht an oberster Stelle. Eine gepflegtes Auftreten, Freundlichkeit und Sprachgewandtheit verstehen sich deshalb von selbst.

Beim Bearbeiten der Anfragen und Buchungen benützen Kaufmann und Kauffrau Hotel-Gastro-Tourismus den Computer und die entsprechenden Office-Programme, womit sie auch allgemeine administrative Aufgaben erledigen.

Sind sie unter Zeitdruck, lassen sie sich nicht aus der Ruhe bringen, kurzfristige Umbuchungen gehören zum Alltag. Arbeiten sie vorwiegend am Schalter oder einer Rezeption, sind unregelmässige Arbeitszeiten nichts Ungewöhnliches.

Anforderung

Abgeschlossene Volksschule. Beherrschen des Tastaturschreibens.

Mit bestandener BMS-Aufnahmeprüfung ist der Besuch der Berufsmaturitätsschule möglich.

Freude an kaufmännischen Arbeiten, Organisationstalent, mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit, Beherrschen zweier Fremdsprachen, Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, gute Auffassungsgabe, Zahlenflair, Freude an Computerarbeit.

Ausbildung

3 Jahre Grundbildung (B-Profil) oder erweiterte Grundbildung (E-Profil) bzw. E-Profil mit Berufsmatura.

Berufsfachschule findet im ersten und zweiten Jahr an 2 Tagen, im dritten Jahr an 1 Tag pro Woche statt; mit Berufsmatura durchgehend 2 Tage. Überbetriebliche Kurse runden die praktische und theoretische Bildung ab.

Entwicklungsmöglichkeiten

An verschiedenen Berufsfachschulen werden Kurse angeboten. Auch bei Hotel & Gastro formation sowie den Berufsverbänden hotelleriesuisse, GastroSuisse oder Hotel & Gastro Union gibt es branchenspezifische Weiterbildungsmöglichkeiten.

Berufsprüfungen als Chef/in de Réception oder Direktionsassistent/in mit eidg. Fachausweis.
Höhere Fachprüfung als dipl. Marketingleiter/in.

Dipl. Tourismusfachmann/-frau HF, dipl. Hôtelier/-ière-Restaurateur/-trice HF oder dipl. Betriebswirtschafter/in HF.
BSc (FH) in Facility Management.

Adressen alle Kantone

H+ Hotel & SPA Engelberg
Dorfstrasse 33
6390 Engelberg
Claudia Matter, 041 639 58 58
claudia.matter@h-hotel.com
<https://dufehlstuns.de>
BB SL 2018 2019 2020 2021 (*)

Gstaad Palace
Palacestrasse 28
3780 Gstaad
Sabrina Di Forio, 033 748 50 00
hr@palace.ch
www.palace.ch
SL 2018 (*)

Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe - Seminarhotel
Sempachersee
Guido A. Zäch Strasse 1
6207 Nottwil
Human Resources, Monika Fehlmann, 041 939 23
02
monika.fehlmann@dasseminarhotel.ch
www.paraplegie.ch/karriere
BB SL 2018 2019 (*)

* Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FAP: Firmenspezifisches Anforderungsprofil vor der Bewerbung verlangen.

AL: Attest-Lehre möglich.

Fj: Ferien-Job möglich.

FZj: Freizeit-Job möglich.

17, 18, 19: Freie Lehrstellen in den Jahren 2017, 2019, 2019.